

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 66 (1988)
Heft: 9/10

Buchbesprechung: Literaturbesprechung = Recension = Recensioni

Autor: Göpfert, Heinz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

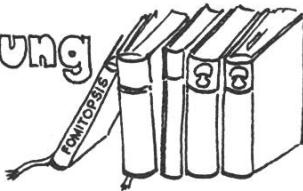
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Literaturbesprechung Recension Recensioni



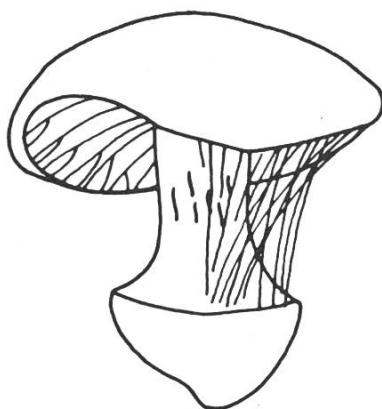
Farbatlas der Basidiomyceten. Von Prof. Dr. M. Moser, Dr. W. Jülich und unter Mitarbeit von C. Furrer-Ziogas. 5. Lieferung. Textteil VI + 20 Seiten, Bildteil 162 farbige Abbildungen auf 76 Tafeln. Ringbuchform. Fischer Verlag 1988. Preis Fr. 90.20

Auf die diesjährige Pilzsaison hin erschien eine weitere, fünfte Lieferung des Atlas. Bis das Ziel — farbige Abbildungen von etwa 3000 verschiedenen Arten von Basidiomyceten (Ständerpilze) — erreicht sein wird, dürfte es zwar noch eine gute Weile dauern; aber man arbeitet ständig daran. — Natürlich bleiben die äussere Aufmachung und die Konzeption dieselben, und deshalb seien Leserinnen und Leser auf die Besprechungen früherer Lieferungen hingewiesen; diese erschienen in SZP 1985/11, 1987/3 und 1987/12.

Die Farbtafeln der neu vorliegenden Lieferung sind vor allem den Gattungen Amanita (Wulstlinge, 19 Arten), Coprinus (Tintlinge, 14), Entoloma (Rötlinge, 36) und Hygrophorus (Schnecklinge, 20) gewidmet; dazu kommen 4 weitere Blätterpilze, 20 Arten von Nichtblätterpilzen (Aphyllophorales) und 3 Bauchpilze (Gastromycetes).

Weil es das Ziel der Autoren ist, mit der Zeit *alle* Arten der Basidiomyceten abzubilden, gibt es selbstverständlich Tafeln mit ganz «gewöhnlichen», aber auch solche mit ziemlich oder auch sehr seltenen Arten. So werden Schweizer Pilzfreunde unter den abgebildeten Wulstlingen wohl sicher *Amanita caesarea* (Kaiserling), *A. citrina* (Gelber Knollenblätterpilz) *A. pantherina* (Pantherpilz) und *A. strobiliformis* (Fransiger Wulstling) erkennen. Ob sie dies auch tun bei *A. battarae*, *A. pantherina* var. *abietum* (Tannenpantherpilz) und *A. regalis* (Königsfliegenpilz) ist nicht mehr so ganz sicher. Und die im Atlas auch abgebildeten *A. gilbertii*, *A. codinae*, *A. friabilis* (Erlenwulstling) und *A. submembranacea* habe ich noch nie bestimmt und meines Wissens auch noch nie an einer Pilzausstellung gesehen. (Sollte sich unter unsren Lesern aber jemand finden, der die eine oder die andere der letztgenannten Arten schon gesammelt hat, möchte ich ihn oder sie bitten, mit mir Kontakt aufzunehmen; denn solche Funde sollten unbedingt auch in unserer Pilzzeitschrift publiziert werden.)

Der Textteil enthält die Gattungsdiagnosen von Amanita, Coprinus, Entoloma, Hygrophorus und Sericeomyces, jeweils sehr ausführlich in deutscher Sprache (Angaben über Gattungstypus, wichtige Syno-



Farbatlas der Basidiomyceten

1. und 2. Teil plus 1. Ordner	Fr. 182.20
3. Teil	Fr. 90.20
4. Teil plus 2. Ordner	Fr. 101.20
5. Teil	Fr. 90.20
(% Verbandsbeitrag, plus Porto)	

**Meinrad Moser
Walter Jülich
unter Mitarbeit von
Cuno Furrer-Ziogas**

Bestellungen der Vereine bitte an:
W. Wohnlich
Waldeggstrasse 34
6020 Emmenbrücke

nyme, Merkmale, Inhaltsstoffe, Ökologie, Abgrenzung und Literatur) und in etwas gekürzter Form auch auf Englisch, Französisch und Italienisch. Ebenfalls ist dem Textteil nicht nur ein Inhaltsverzeichnis der 5. Lieferung beigegeben; es enthält auch ein Gesamtregister aller bis anhin erschienenen Tafeln. Weil das besprochene Werk in Ringbuchform herausgegeben wird, ist es ein Leichtes, ungenügende oder falsch beschriftete, frühere Tafeln zu ersetzen. Die neue Lieferung enthält zwei solche «Ersatztafeln». Der «Atlas» wird mehr und mehr zum Standardwerk; ich empfehle ihn.

Heinz Göpfert

Vereinsmitteilungen Communications des Sections Notiziario sezionale



Aarau und Umgebung. Aus organisatorischen Gründen beginnen die Bestimmungsabende bis zum Ende der Saison bereits um 19 Uhr. Wir hoffen, dass sich trotz dieser kurzfristigen Programmänderung mindestens ebenso viele Interessenten wie bisher im Rest. «Rondo» in Aarau einfinden werden. — Vergessen Sie auf keinen Fall unseren Pastetliverkauf am MAG vom 24./25. September beim Pestalozzischulhaus in Aarau! Wie jedes Jahr suchen wir auch heuer wieder freiwillige Helferinnen und Helfer. Kommen Sie also am 19. September an die spezielle MAG-Mitgliederversammlung, damit unsere Ablössepläne mit möglichst vielen verschiedenen Namen versehen werden können.

Chur. Montag, 26. September: Monatsversammlung im Hotel «Schweizerhaus», Chur. Vortrag: Milchlinge/Senn. — Sonntag, 30. Oktober: Exkursion Versam—Ransun—Trin/Beck. — Montag, 31. Oktober: Monatsversammlung im Hotel «Schweizerhaus», Chur.

Fricktal. Am 19. September findet der letzte Pilzbestimmungsabend in der Reihe «Einführungsabende» statt, danach wird den «Neuen», aber auch den Profi und Halbprofi, die Gelegenheit geboten, ihre Kenntnisse, die sie sich in den letzten Wochen angeeignet haben, in die Praxis umzusetzen. — Am Samstag, 24. September um 14 Uhr treffen wir uns vor dem Rest. «Adler» in Stein auf dem Parkplatz. Wir werden dann durch die Wälder streifen und die Pilzfunde gemeinsam bestimmen. — An den Montagen, 3., 10. und 17. Oktober bekommen wir nochmals Gelegenheit, unsere Pilzkenntnisse zu vertiefen. — Der letzte Pilzausflug findet am Sonntag, 23. Oktober statt.

Genève. Lundi 26 septembre, à 20 h 30, assemblée ordinaire UNI I, salle 315. Conférence de M. Aloys Duperrex (ancien directeur du centre horticole de Lullier): Conditions de vie et de survie des forêts. Lundi 31 octobre, à 20 h 30, ass. ord. UNI I, salle 315. Conférence de M. Yves Delamadeleine: «Les champignons doivent-ils être protégés? (Analyse de la situation parfois critique des Macromycètes en Europe.)» — Excursions: Dimanche 25 septembre: Bois de Ballens (VD). Rens. M. A. Guerry, tél. 96 66 00 dès 17 h. Rendez-vous «U» 8 h 20. Pique-nique. — Dimanche 9 octobre: Exposition mycologique d'Oyonnax (Ain). Rens. M. T. Cito, tél. 31 63 88. Rendez-vous «U» 8 h 20. Repas restaurant ou pique-nique lac Genin. — Dimanche 23 octobre: Col d'Evires (Hte-Savoie). Rens. M. J.-L. Chavan, tél. 57 41 84. Rendez-vous «U» 8 h 50. Pique-nique. — Samedi après-midi 29 octobre: Bois de Peissy (GE). Ren. M. O. Röllin, tél. 31 21 48. Rendez-vous «U» 13 h 30. — Dimanche 6 novembre: Bois de Marcellaz-Peillonex (Hte-Savoie). Rens. Dr. J.-R. Chapuis, tél. privé 48 96 13 prof. 29 85 88. Rendez-vous «U» 8 h 50. Pique-nique ou repas à l'Auberge Ensoleillée de Peillonex. — Du 4 au 16 octobre: Exposition d'aquarelles de champignons à la Villa «Le Chêne» (Jardin botanique). N'oubliez pas de regarder la présentation de la Société dans les vitrines du CS à la place Bel-Air.

Klingnau und Umgebung Am 11. August begann unsere Vereinstätigkeit nach der Sommerpause mit einem Treff in Sulz. Ab 16. August Bestimmungsabende im Rest. «Blume», Döttingen, jeweils ab 20.15 Uhr. — Gegenüber dem zugesandten Programm ergeben sich folgende Änderungen: statt am 19. September ist am 13. September Bestimmungsabend. Klaushock nicht am 2. sondern am 3. Dezember. — Alle anderen Daten siehe Programm. — Wichtiger Termin: 24./25. September Pilzschaus mit Bewirtung